Inhaltsverzeichnis

Vorwort	<u>C</u>
Kinder- und Jugendjahre	11
Meine Lehrlingsjahre 1938–1941	17
Die Konfirmation	25
Ende meiner Lehrzeit	27
Nach Bukarest	29
Ich wurde des Diebstahls verdächtigt	33
Die Musterung	41
Das "Führer-Geschenk" zum 20. April. Geburtstag des Führers und	
Reichskanzlers des Deutschen Reiches	43
An der Ostfront	54
Vor meinem ersten Einsatz an der Front	56
Der Spähtrupp	57
Der feindliche Panzerangriff	60
Der Gegenangriff	
Im Feldlazarett	
Im SS-Lazarett Dnjepropetrowsk	69
Wachvergehen	70
Bei Charkow im Einsatz	73
Hein Petersen und seine Eskapaden	74
Meine zweite Verwundung	77
Die dritte Verwundung am 15. August 1943	80
Im Lazarett Kobjerzyn bei Krakau	
In Bergneustadt am 8. September 1943	
Zum Gedenken an die Schlacht bei Isjum am 21. 7. 1943	86
Beim Ersatzbataillon Ellwangen/Jagst – ab 26. 3. 1944	
Ein unverhofftes Wiedersehen in der Fremde,in Deutschland	103
Urlaub	
Die Zeit vom 23. August 1944 bis zum 9. Mai 1945	112
Auf der SS-Truppenführerschule Prag-Russin	
Der Heinrich-Wiemann-Gedächtnismarsch	
Das Unterrichtswesen in der Junkerschule	121
Kampfgruppe "Böhmen-Mähren"	
Erfolgreicher Spähtrupp mit drei Gefangenen	
Kapitulation	
Den Russen ausgeliefert	131



Edelbach (Lager Nr. 1)	133
Der Marsch durch Wien bis Preßburg	135
In der Slowakei	136
Im Gefangenenlager Preßburg, Juni 1945 (Lager Nr. 2)	137
Im Lager Focsani/Rumänien (Lager Nr. 3)	139
Karpinsk im Ural, sibirischer Teil (Lager Nr. 4)	
Fluchtvorbereitungen	
Der Heilige Abend 1945 in Rußland	148
Das Lagerleben im Kriegsgefangenenlager Karpinsk im Ural, sibirischer Teil	150
Nach Detearka bei Nishni-Tagil (Lager Nr. 5)	154
Im Untersuchungslager Swerdlowsk (Lager Nr.6)	163
In der Nähe von Swerdlowsk (Lager Nr. 7)	
Das Waldlager (Lager Nr. 8)	170
Nischnij-Tagil (Lager Nr. 9) – Offizielle Nr. 7245/1	
Krasnouralsk (Lager Nr. 10) - Lager Nr. 7153/10	174
Lager "Asbest" (Lager Nr. 11) – Offiz. Nr. 7531/7	
Juden als Kriegsgefangene	191
Turinka bei Karpinsk (Lager Nr. 12) – Offiz. Lager Nr. 7504/3	
Kiew – Tarniza (Lager Nr. 13) – Offiz. Lg. Nr. 7062/2	
Flucht eines Kriegsgefangenen aus unserem Lager	
Neue Heimkehrparolen im Herbst 1950	211
Im rumänischen Grenzlager Sighetu Marmatiei (Lager Nr. 14)	212
Lager Vacaresti (Lager Nr. 15)	
Entlassung und Heimkehr	217
Heimkehr aus russischer Kriegsgefangenschaft und das Leben	
danach im kommunistischen Rumänien 1951 bis 1999	221
Mein neuer Beruf als Dreher	
Auseinandersetzung mit unserem "Neukolonisten" Dobrescu	231
Großes Erstaunen über mein Verhalten in der Familie	
Die sechsmonatige Lehrzeit beendet	
Wie mir eine Fremdsprache zugute kam	236
Die Zwangsevakuierung	
Ein Nutznießer der Mißwirtschaft	
Ende einer Illusion	
Wie Hilde der Zwangsverschleppung entkam	
Die Hochzeit	
Nach dem großen Erfolg der Absturz	
"Die Sonne bringt es an den Tag"	

Hochzeit meines Bruder Willi am 21. April 1956	261
Auf Arbeitsuche	
Ein Betriebsunfall	264
Hochzeit unseres Neffen Andreas Gagesch	265
Hilde erhält ihr einst enteignetes Elternhaus zurück	266
Tod unserer Mutter und Schwiegermutter Rosa RothRother	275
Der Fischprozeß	276
Übernahme des Kaufhauses "Metalo-Chimice" in Rosenau –	
September 1963 bis 1973	.279
Mutters Krankheit und Tod	281
Vier Wochen Urlaub in der DDR	283
Auslandsreise und zugleich Urlaub in der DDR – 1. bis 30. September 1970	287
Ende meiner kaufmännischen Laufbahn durch Machenschaften	
eines Direktors	288
Präzisionsschleifer in der Rosenauer (FSR) Werkzeugfabrik von 1973 bis 1984.	290
Amtseinführung unseres neuen Pfarrers Karl-Otto Reich im Jahr 1977	
Tag der Silberhochzeit am 14. März 1979	
Kontroll- und Güteprüfstelle	
Hausdurchsuchung	
Eine Ansichtskarte und der Fall Knöfel	
Vaters Tod geb. am 19. Oktober 1900, gest. am 4. März 1982	
Klassentreffen Jahrgang 1923	
Patentschwindel – und wie der Erfinderschutz hintergangen wurde	
Entschluß zur Auswanderung	
Wir werden zum Paßamt gerufen	
Letzte Trumpfkarte	
Rosenau – geschichtlicher Abriß	
Exkurs: Der 23. August 1944 und seine Folgen	
Exkurs: Volkstreue Siebenbürger Sachsen	
Exkurs: Geschichte der Siebenbürger Sachsen	
Bildanhang	